

Mit Tränengas gegen Streikende

Seoul. Die südkoreanische Polizei hat am Montag die Zahl der Einsatzkräfte gegen streikende Arbeiter des wirtschaftlich angeschlagenen Autobauers Ssangyong in Pyeongtaek erhöht. Nachdem Verhandlungen über ein Ende der Besetzung des Werksgeländes am Sonntag gescheitert waren, seien nun 4000 Polizisten im Einsatz, sagte ein Unternehmenssprecher. Das südkoreanische Fernsehen zeigte Bilder von mit Helmen und Schilden ausgerüsteten Einsatzkräften, die sich der besetzten Lackiererei näherten. Zudem griff die Polizei mit Hubschraubern an und versprühte Tränengas. Aus Protest gegen die Entlassung von 2650 Beschäftigten halten die Arbeiter das Werksgelände in Pyeongtaek südlich der Hauptstadt Seoul seit Ende Mai besetzt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/129211.mit-tranengas-gegen-streikende.html>